

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 163 (1997)

Heft: 1

Artikel: Flughafenregiment 4 probte Ernstfall

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-64651>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Flughafenregiment 4 probte Ernstfall

In einer Alarmübung probten Teile des Flughafenregimentes 4 die Mobilmachung mit anschliessendem Bezug eines Bewachungsdispositivs ausserhalb des geplanten Einsatzraumes. Erstmals erfolgte die Alarmierung während der Arbeitszeit.

An der diesjährigen Alarmübung «JUMBO» des Flughafenregimentes 4 waren das Flughafenbataillon 42, die Leichte Fliegerabwehrwaffenabteilung 16 sowie das reduzierte Stabsbataillon des Flughafenregimentes 4 mit insgesamt über 800 Armeeinghörigen beteiligt. Die Übung gliederte sich in drei Phasen:

■ Alarmierung und Mobilmachung im angestammten Raum Kloten mit anschliessender Verschiebung in den Einsatzraum.

■ Bezug eines Bewachungsdispositivs im Raume Aargau-Leibstadt.

■ Übergabe des Auftrags an einen Nachfolgeverband (Territorialregiment) und Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft.

Erstmals erfolgte die Alarmierung der übrigen Truppe während der Arbeitszeit. Der Zeitbedarf von normalerweise rund zwei Stunden erhöhte sich dadurch um ca. 1,5 Stunden. Die Armeeinghörigen kannten dabei nur das «Zeitfenster», nicht aber das genaue Datum des Einsatzes. Da ein hoher Anteil der Truppe mittels privatem Fahrzeug einrückte, entstanden der Übungsleitung nicht erwartete, erhebliche Parkplatzprobleme auf den Mobilmachungsplätzen.

Der Kommandant der Felddivision, Divisionär Ulrich Hess, zeigte sich an der Medienorientierung über den Verlauf der Übung zufrieden. Er wies darauf hin, dass die Erfahrungen im Krisenfall sogar noch besser wären als innerhalb des Zeitfensters. Dies hätte

u.a. auch der Flugzeugabsturz am Stadlerberg gezeigt. Die raschere Einsatzbereitschaft hänge damit zusammen, dass das Militär einerseits nicht das Mittel der ersten Stunde sei und sich andererseits die Nachrichtenlage über eine längere Zeit kontinuierlich aufbaue. Die Reaktion der Armeeinghörigen sei im Ernstfall erheblich besser.

Das Flughafenregiment wurde 1986 zur Zeit des kalten Krieges gegründet, um im Fall eines strategischen Überfalls auf den Flughafen Kloten rasch eingesetzt zu werden. In den letzten Jahren übte das Flughafenregiment 4 neben den üblichen militärischen Aufgaben vor allem die Zusammenarbeit mit zivilen Stellen im Rahmen von Sicherungseinsätzen. Mit der Armee 95 erhielt das Regiment zusätzlich den Auftrag, sich schweizweit für Sicherungseinsätze bereitzuhalten. In dieser Richtung ist denn auch die Alarmübung 1996 angelegt worden. Bi.



ambrosetti
TECHNOLOGIES

Ambrosetti Technologies SA
CH 6928 Manno, Switzerland
Phone (091) 611 16 16
Telefax (091) 611 16 06

+ASMZ

**Gut qualifiziert
für die Werbung**
[auch für Personalanzeigen]

Unsere
gestickten TAZ-Abzeichen
erfüllen auch die
höchsten Erwartungen

Atelier Fündt

am Schilfgraben 1, 9423 Altenrhein
Telefon 071/855 40 40
Fax 071/855 40 24

Unser Beitrag zum Korpsgeist

